Denkzettel

Ungeheuerliche Aussagen: Herr Tillich behauptete nach seiner Schwedenreise mit seinem Amts- und Kohlelobbykollegen aus Brandenburg Woidkte am 05.12.2014 im MDR: **"Braunkohlebergbau sichert sorbisches Sprachgebiet" und „sollte die Kohle aus der Lausitz verschwinden, ist die sorbische Kultur in Gefahr“**

Wir sehen das anders! Durch den Braunkohleraubbau in der Lausitz unter Anwendung von Gesetzen aus der Nazizeit wurden bereits ca. 50% des wendisch/sorbischen Siedlungsgebietes und damit auch große Teile der Kultur und Sprache zerstört. Wie wir jetzt zusätzlich erkennen müssen, vergiftet der Kohlebergbau nicht nur für die nächsten Jahrhunderte die Luft, sondern auch besonders extrem und flächendeckend die Grundlage allen Lebens – unser Wasser! Unterstützen Sie unsere Kampagne und helfen Sie mit, Herrn Tillich zum Umdenken zu bewegen, indem wir ihm zeigen, was Lausitzer Wenden und Sorben wirklich wollen!

Wir wollen nachhaltige Energie! Wir wollen sauberes Wasser und saubere Luft! Wir wollen unsere Heimat behalten! Wir wollen eine nachhaltige Wirtschaft! Dafür unterschreibe ich!

Die Übergabe der Unterschriften ist zu Ostern 2015 an Herrn Tillich geplant. Bitte senden Sie Ihre Unterschriftenliste bis spätestens 02.04.2015 an:

Lausitzer Allianz, Wüstenhainer Hauptstraße 28, 03226 Wětošow/Vetschau!

Name	Adresse	Unterschrift

Name	Adresse	Unterschrift